

An: Verteiler

Seiten: (inkl. Deckblatt)

Hydrologischer Monatsbericht März 2010 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste

1. Wasserstand

Extreme Wasserstandsereignisse traten im März 2010 nicht auf.

Dienstszitz Rostock

Der höchste Wasserstand wurde am 14.03.2010 in Rostock mit 575 cm registriert.

An diesem Tag bestimmte das umfangreiche Tiefdruckgebiet „Christa“ (995 hPa) über Skandinavien unser Wetter. Es wehte ein frischer bis starker und böiger Nordwest- bis Westwind über der westlichen Ostsee.

In den Abendstunden drehte der Wind in Warnemünde von Nordwest auf Nordnordwest und erreichte Windstärke 6-7 Bft. An der Außenküste stieg der Wasserstand etwas an, sensibler reagierte dagegen die Unterwarnow auf den Wind.

Datum
06.04.2010
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 -
783 ines.perlet@bsh.de
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
22132/10

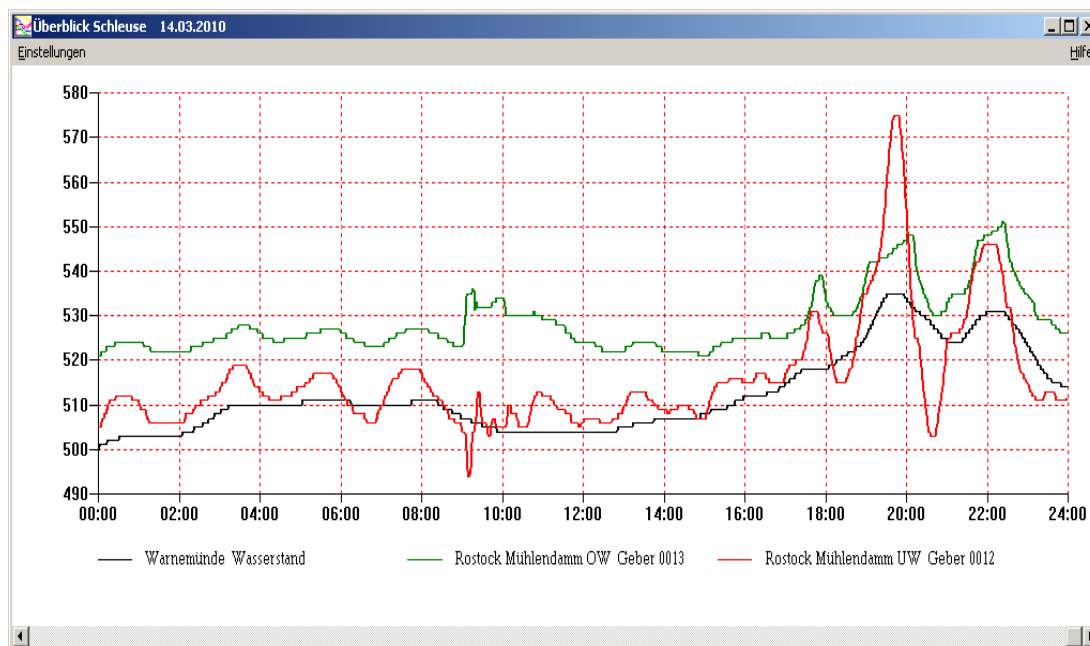


Abbildung 1: Wasserstandsentwicklung am 14.03.2010 in Rostock und Warnemünde

Monatsmittelwerte März 2010 und die langjährigen Reihen

Wasserstand (cm) 7 Uhr	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe 1996/2005	501	505		
Reihe 1998/2007			506	506
März 2010	500	504	506	504

Die Monatsmittelwerte lagen im März in Schleswig-Holstein (Kiel 1 cm) unter den Werten der Vergleichsreihe und in Mecklenburg-Vorpommern (Koserow 2 cm) unter den Werten der Vergleichsreihe.

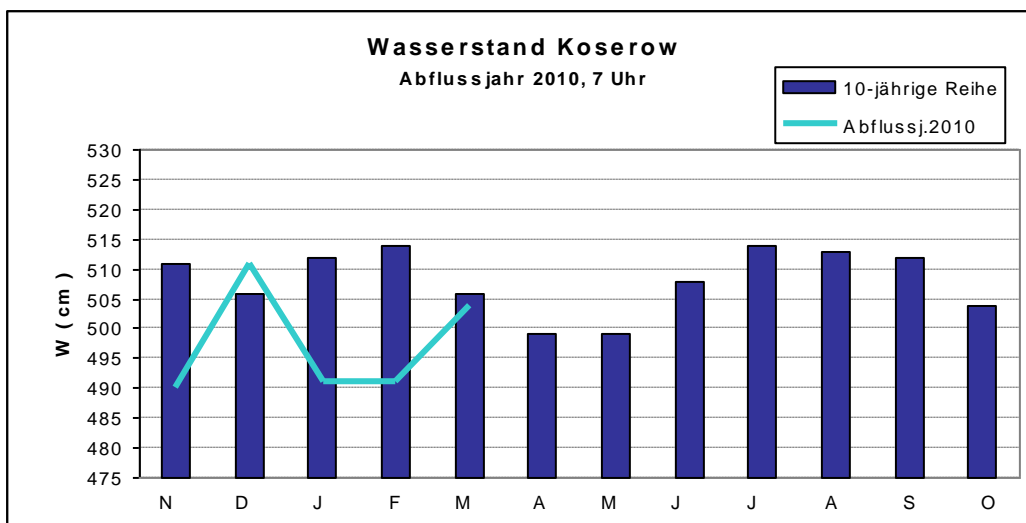


Abbildung 2: Wasserstand in Koserow im Vergleich zur 10-jährigen Reihe

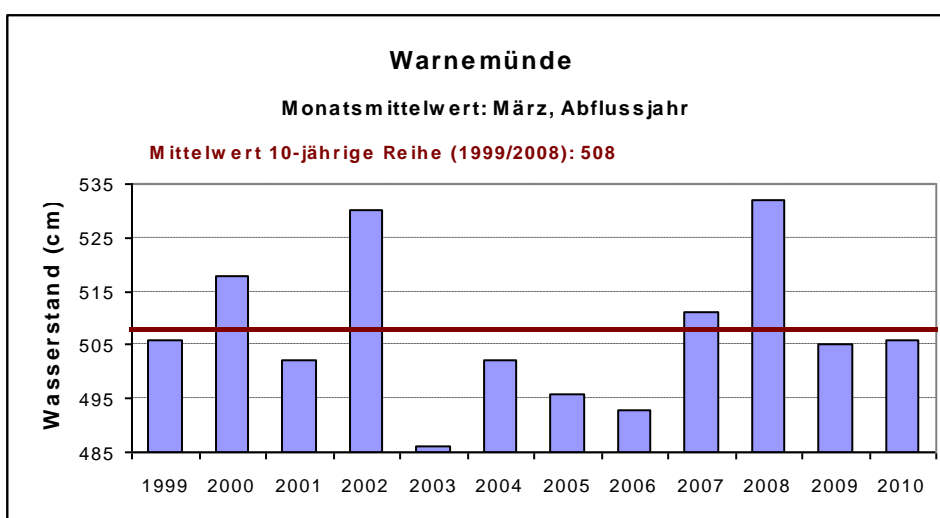


Abbildung 3: Monatsmittelwerte der vergangenen Jahre für Warnemünde

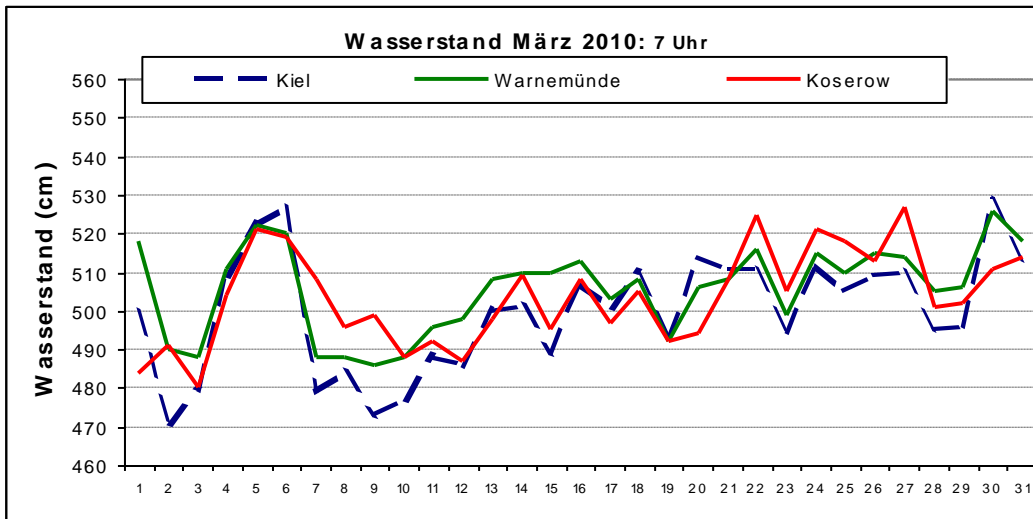


Abbildung 4: Wasserstand in Kiel, Warnemünde und Koserow im März 2010

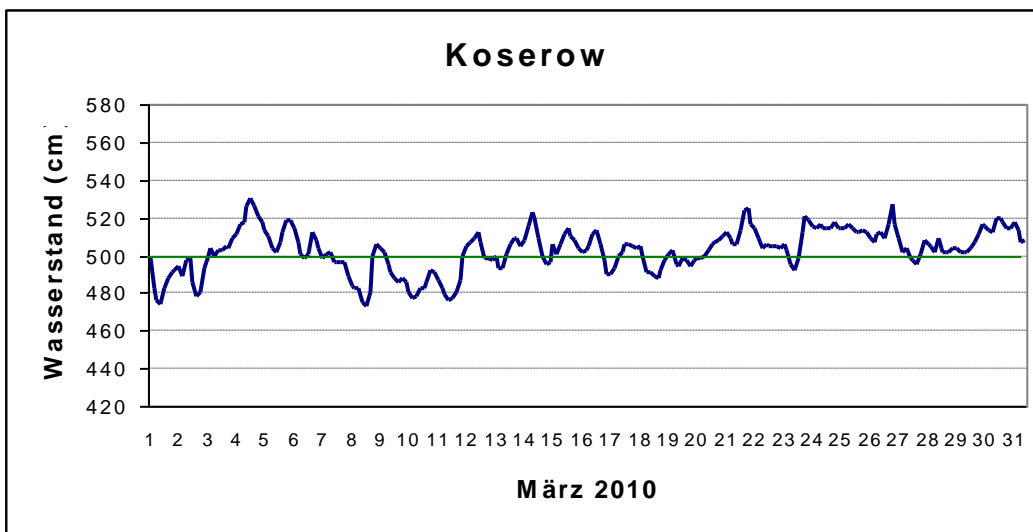


Abbildung 5: Wasserstandsverlauf in Koserow, 3-stündliche Werte

Folgende Extremwerte wurden gemessen (vorläufige Werte): MEZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	(459 cm)	11.03.	20:46 Uhr	537 cm	24.03.	11:11 Uhr
Eckernförde	462 cm	10.03.	20:24 Uhr	535 cm	24.03.	11:12 Uhr
Kiel-Holtenau	465 cm	10.03.	20:22 Uhr	535 cm	06.03.	12:31 Uhr
Wismar	461 cm	10.03.	21:45 Uhr	548 cm	04.03.	21:21 Uhr
Warnemünde	466 cm	10.03.	21:58 Uhr	539 cm	04.03.	22:49 Uhr
Sassnitz	471 cm	01.03.	19:56 Uhr	527 cm	22.03.	05:13 Uhr
Koserow	472 cm	08.03.	23:47 Uhr	530 cm	04.03.	22:43 Uhr

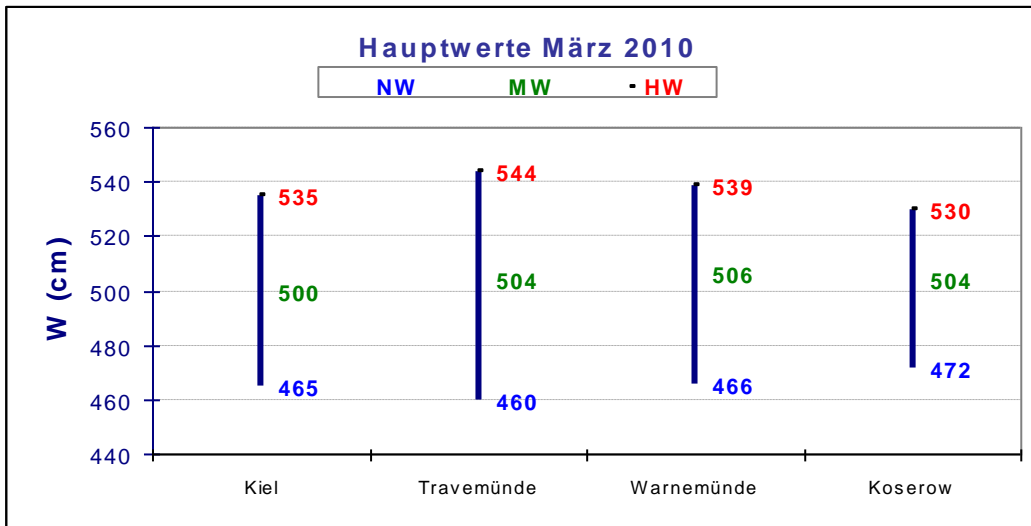


Abbildung 6: Hauptwerte März 2010 von ausgewählten Ostseestationen

Für die Bodden- und Haffgebiete in Mecklenburg-Vorpommern sind die nachfolgenden Wasserstandshauptwerte ermittelt worden; jeweils eine Station wird aufgeführt:

	Darß-Zingster Bodden	Greifswalder Bodden	Kleines Haff
	Althagen	Greifswald	Ueckermünde
Datum	12.03.10	02.03.10	01.03.10
NW	490	466	494
MW	501	501	513
HW	516	531	531
Datum	26.03.10	04.03.10	05.03.10
Reihe MW 1998/2007	507	507	517

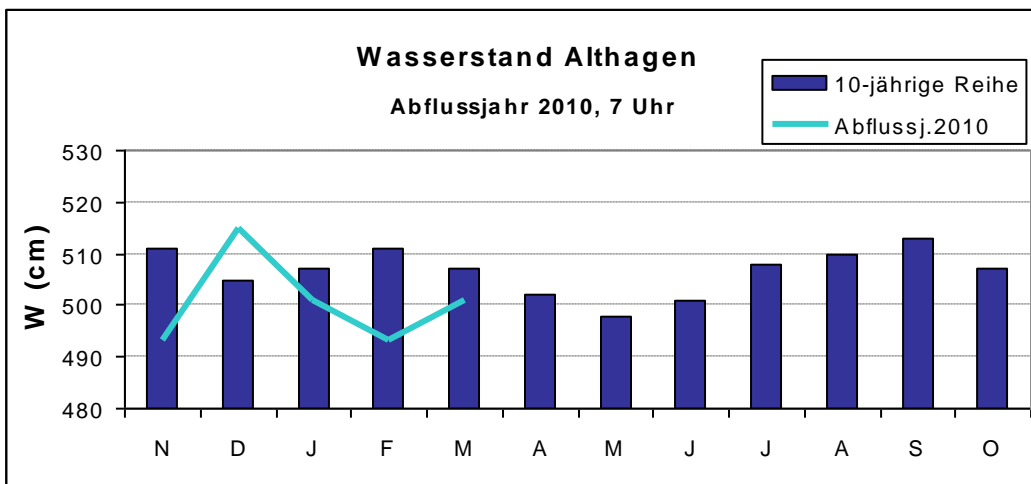


Abbildung 7: Wasserstand in Althagen im Vergleich zur 10-jährigen Reihe

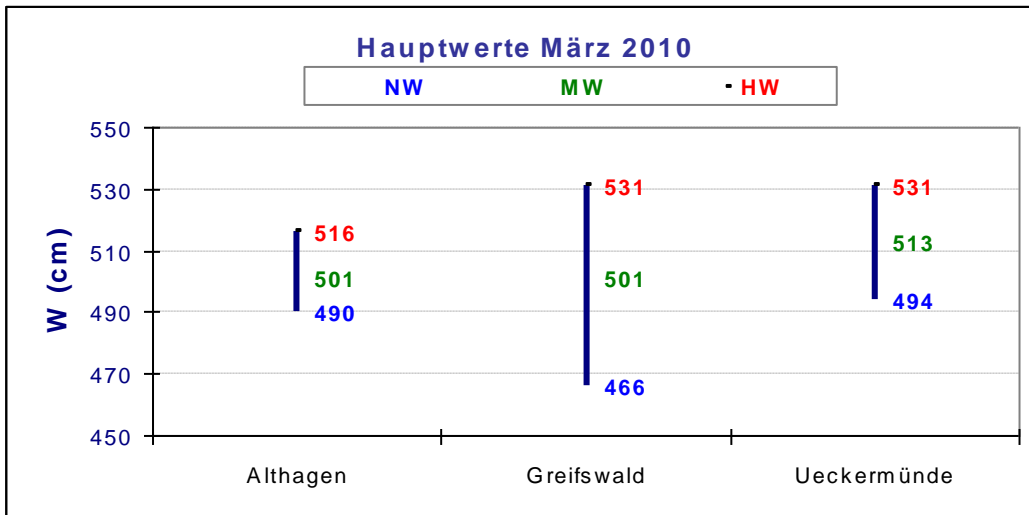


Abbildung 8: Hauptwerte März 2010 von ausgewählten Bodden- und Haffstationen

2. Wassertemperaturen (in °C) März 2010

Wassertemperatur (gemessen in 3 m Wassertiefe) 7 Uhr				
	Warnemünde	Koserow	Warnemünde	Koserow
			Reihe	Reihe
in °C			(1997/2009)	(1997/2009)
Minimum	0,0	-1,0		
Mittel	1,7	0,8	3,2	2,5
Maximum	4,6	3,7		

Die Wassertemperaturen lagen im März 1,5-1,7 Kelvin unter den Werten der Vergleichsreihe.

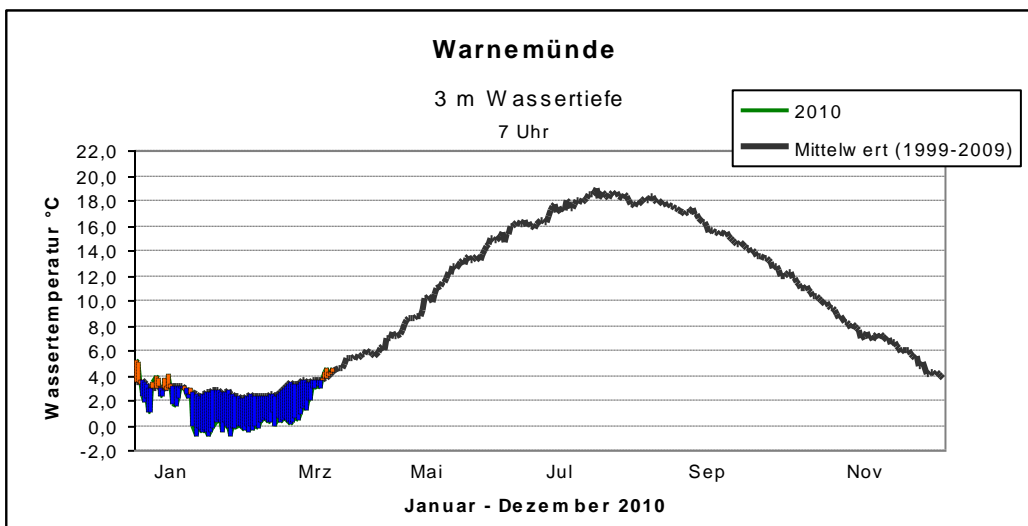


Abbildung 9: Wassertemperatur in Warnemünde, Wassertiefe 3 m

Wassertemperatur (gemessen in 0,5 m Wassertiefe)					7 Uhr	
	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Barhöft	Stahlbrode
in °C					Reihe	Reihe
					(2004/2009)	(2004/2009)
Minimum	-0,3	0,2	-0,4	-0,1		
Mittel	2,7	1,9	2,0	2,4	3,5	3,6
Maximum	8,4	6,6	6,8	6,5		

Die mittleren Wassertemperaturen lagen deutlich unter den Werten der Vergleichsreihe.

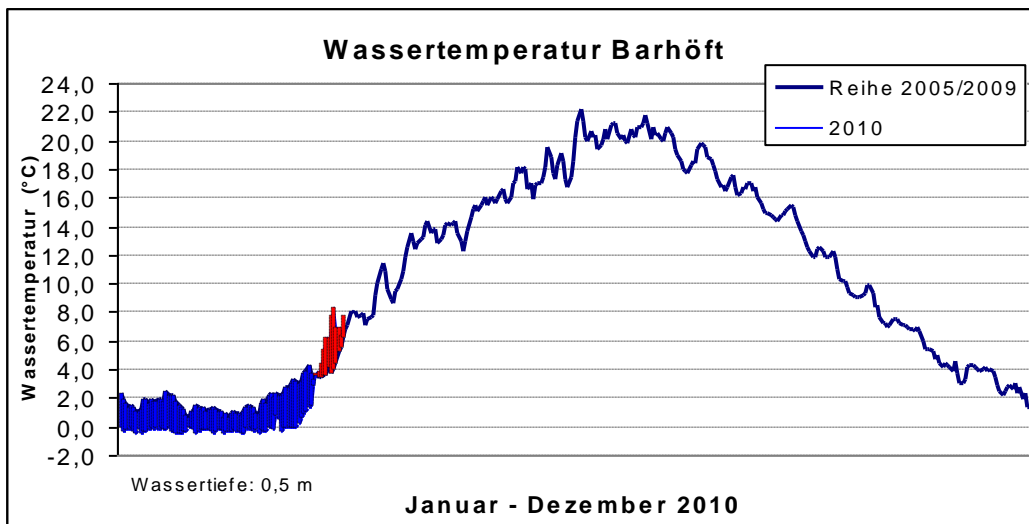


Abbildung 10: Wassertemperatur in Barhöft, Wassertiefe 0,5 m

Rostock, 06.04.2010, i.A. Ines Perlet